

Diploma Supplement – Textbausteine B. A. Wirtschaftspädagogik der Universität Rostock

Allgemeinbildende Fachrichtung (Zweifach)	
<p>Deutsch</p> <p>Das Studium des allgemeinbildenden Zweifachs Deutsch im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vermittelt Grundlagen in Literatur- und Sprachwissenschaft sowie der Sprach- und Literaturdidaktik des Fachs. Dabei steht die exemplarische Untersuchung ausgewählter Gegenstände im Vordergrund. Das Studienangebot zielt auf die Entwicklung eines kritischen Bewusstseins für Methoden der Analyse und Deutung von Texten in ihrer kulturellen Bestimmtheit und Entwicklung, sowie auf die Fähigkeit zur Vermittlung dieser Inhalte ab.</p> <p>Die fachdidaktische Ausbildung bereitet die Studierenden darauf vor, Deutschunterricht an beruflichen Schulen zu planen, zu realisieren und auszuwerten. Dazu wird in den Teilbereichen Sprach- sowie Literatur- und Mediendidaktik zunächst ein breites Wissensfundament erarbeitet, welches Erkenntnisse fachdidaktischer Forschung – beispielsweise aus der Schreibprozess-, der Lesesozialisations-, der fachspezifischen Lernausgangslagenforschung – ebenso umfasst wie theoretisch fundierte Konzepte und Modellierungen von Lehr- und Lernprozessen im Deutschunterricht.</p>	<p>Englisch</p> <p>Das Studium des allgemeinbildenden Zweifachs Englisch im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vermittelt fachliche und methodische Grundlagen in den Bereichen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft sowie in der Sprachpraxis und Fachdidaktik des Englischen. Ein besonderes Merkmal des Studienangebots ist der geschärfte Blick auf die Vielfalt der anglophonen Welt: die Varietäten des Englischen, die verschiedenen Nationalliteraturen sowie das Spektrum früherer und gegenwärtiger Kulturen. Zur Förderung der fremdsprachlichen Fähigkeiten der Studierenden wird der Großteil der Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten. Spezielle Sprachpraxiskurse fördern und begleiten den Erwerb der fremdsprachlichen Kompetenz in Wort und Schrift. Die Studierenden des Studiengangs verfügen über die Fähigkeit zum sicheren und kritischen Umgang mit Texten in englischer Sprache, zur Anwendung sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlicher Analyseverfahren sowie zur Produktion stilistisch angemessener und argumentativ stringenter englischsprachiger Texte in mündlicher und schriftlicher Form. Der Studiengang legt die Grundlagen dafür, Lehr- und Lernprozesse im Bereich der beruflichen Bildung und in weiteren Bereichen der schulischen und außerschulischen Fremdsprachenvermittlung fachlich sowie pädagogisch-didaktisch professionell zu gestalten.</p>
<p>Französisch</p> <p>Das Studium des allgemeinbildenden Zweifachs Französisch im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vermittelt spezifische Kenntnisse zur französischen Sprache und zur französischen bzw. frankophonen Literatur und Kultur. Es zielt auf fremdsprachliche wie auch auf fachwissenschaftliche (Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Kultur- und Medienwissenschaft) Kompetenzen sowie auf die Vermittlung angemessener Präsentations- und Vermittlungstechniken ab. Das Studium vermittelt die Fähigkeit zu einer synchron und diachron differenzierten Perspektive auf spezifisch französische bzw. frankophone Sprach-, Literatur- und Kulturphänomene. Die gestufte sprachpraktische Ausbildung führt zu ausgebauten Kenntnissen der Grammatik, des Lese- und Hörverstehens sowie zur Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Sprachproduktion, das heißt zur Kommunikation in der Fremdsprache und zur Übersetzung in die Fremdsprache Französisch.</p> <p>Das in den Studiengang integrierte Modul „Grundlagen der Fachdidaktik Französisch“ schult didaktisch-methodische Grundstrukturen der Arbeit an sprachlichen Mitteln, kommunikativen Fertigkeiten sowie Planung, Gestaltung und Analyse entsprechender Unterrichtssequenzen, strukturelle Grundlagen für bilinguales Lernen und Lehren. Die Studierenden des Studienganges besitzen ausgebaute konzeptuelle und methodische Fähigkeiten zur Bearbeitung literaturwissenschaftlicher und sprachwissenschaftlicher Fragestellungen sowie Kenntnisse über Kultur und Medien in Frankreich bzw. frankophonen Ländern.</p>	<p>Informatik</p> <p>Das Studium des allgemeinbildenden Zweifachs Informatik im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik zielt auf die ausgewogene Vermittlung von Kompetenzen in den Bereichen Praktische Informatik, Technische Informatik, Theoretische Informatik und Didaktik des Informatikunterrichts ab. Diese Kompetenzen befähigen die Studierenden, zielgerichtete Lernprozesse in der informatischen Bildung zu konzipieren, Wechselwirkungen mit gesellschaftlichen Prozessen zu erkennen und zu bewerten sowie neue fachliche und fächerverbindende Entwicklungen einzuschätzen. Die Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten versetzt die Studierenden in die Lage, Fachfragen der Informatik tiefgehend zu bearbeiten sowie künftige Entwicklungen der Informatik zu verfolgen, zu bewerten und gegebenenfalls für eine adressatengerechte Vermittlung im Informatikunterricht aufzubereiten. Die Herstellung des Berufsfeldbezuges ist neben den Veranstaltungen zur Fachdidaktik und der Herstellung von Bezügen in den regulären Lehrveranstaltungen zur Fachwissenschaft Informatik insbesondere durch ausgewiesene Fachmodule im Bereich Schulinformatik gegeben, die Inhalte und technische Voraussetzungen des schulischen Informatikunterrichts aus fachwissenschaftlicher Perspektive thematisieren und professionell vertiefen.</p>
<p>Mathematik</p> <p>Das Studium des allgemeinbildenden Zweifachs Mathematik im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vermittelt den Studierenden Grundlagen in wichtigen Teilgebieten der Mathematik sowie zur Geschichte, Kultur und Philosophie des Faches. Ziel ist, die Studierenden zu befähigen,</p>	<p>Philosophie</p> <p>Das Studium des allgemeinbildenden Zweifachs Philosophie im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik hat das Ziel, den Studierenden Grundkenntnisse der wichtigsten Themen</p>

Diploma Supplement – Textbausteine B. A. Wirtschaftspädagogik der Universität Rostock

<p>Rolle und Relevanz der Mathematik für Wissenschaft, Wirtschaft und Technologie sowie die kulturelle und bildungstheoretische Dimension der Mathematik, und damit ihre Bedeutung für die Gesellschaft insgesamt, erkennen, bewerten und am Schulstoff in intellektuell redlicher Weise vermitteln zu können. Sie werden ferner befähigt, sich nach dem Studium in für sie neue Teilgebiete der Mathematik (insbesondere solche, die für den Schulunterricht relevant sind) einzuarbeiten und diese für den Schulunterricht nutzbar zu machen. Die Studierenden erwerben neben fachspezifischem inhaltlichem Wissen auch grundlegende Fähigkeiten im abstrakten, präzisen Denken sowie im Argumentieren und im Problemlösen. Fachdidaktische Veranstaltungen haben zudem für die Studierenden das Ziel, grundlegende Phänomene des Lehrens und Lernens von Mathematik als solche wahrnehmen, in einen breiteren lerntheoretischen Kontext einordnen und ihr späteres unterrichtliches Handeln auf dieser Basis planen und reflektieren zu können.</p> <p>Das Studienangebot umfasst Module in Linearer Algebra, Analysis, Deskriptiver Statistik und zu Grundlagen der Didaktik des Mathematikunterrichts.</p>	<p>und Problemfelder der Philosophie im Kontext der europäischen Geistesgeschichte zu vermitteln. Die Studierenden sollen ihre Fähigkeiten im abstrakten Denken und ihre Kritikfähigkeit entwickeln und insbesondere Argumentations- und Präsentationstechniken beherrschen lernen. Das Studienangebot umfasst ein propädeutisches Modul mit der Einführung "Sprache, Logik und Argumentation" sowie Module zur Geschichte der Philosophie (mit der Lektüre von Schlüsseltexten der Philosophie aus Antike und Neuzeit), zur Erkenntnistheorie und zur Ethik. Zur Vorbereitung auf die Unterrichtstätigkeit bietet ein Fachdidaktikmodul einen Überblick über Themen und Schwerpunkte der Philosophiedidaktik und -methodik unter Einbeziehung von Kenntnissen der Entwicklungspsychologie. Neben der Erarbeitung eines kritischen Verständnisses von Theorien und Positionen der Fachdidaktik der Philosophie werden vor allem Fähigkeiten zur Recherche, Planung, Interpretation, Durchführung und Bewertung philosophischer Bildungssituationen entwickelt. Dabei stehen im Einführungsmodul grundsätzliche Strukturen, Methoden und Medien des Philosophie- und Ethikunterrichts – unter Einbeziehung nicht primär textinterpretierender Methoden – im Mittelpunkt der Betrachtung.</p>
<p>Physik</p> <p>Das Studium des allgemeinbildenden Zweifachs Physik im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vermittelt ein umfassendes Bild der Bereiche der Mechanik, Wärmelehre, Elektrizität, Magnetismus und Optik und eine Einführung in die moderne Physik. Experimentelle Handlungskompetenzen und ein grundlegendes Verständnis für Arbeitsstrategien und Denkformen sollen entwickelt werden. Die Studierenden werden befähigt, den aktuellen Anforderungen des Lehrberufes fachlich und fachdidaktisch gerecht zu werden und künftige Entwicklungen der Physik zu verfolgen. In der fachdidaktischen Ausbildung werden die Grundlagen der Didaktik des Physikunterrichts vermittelt.</p>	<p>Spanisch</p> <p>Das Studium des allgemeinbildenden Zweifachs Spanisch im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vermittelt spezifische Kenntnisse zur spanischen Sprache und spanischen bzw. hispanophonen Literatur und Kultur. Es zielt auf fremdsprachliche wie auch auf fachwissenschaftliche (Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Kultur- und Medienwissenschaft) Kompetenzen sowie auf die Vermittlung angemessener Präsentations- und Vermittlungstechniken. Das Studium vermittelt die Fähigkeit zu einer synchron und diachron differenzierten Perspektive auf spezifisch spanische bzw. hispanophone Sprach-, Literatur- und Kulturphänomene. Die gestufte sprachpraktische Ausbildung führt zu ausgebauten Kenntnissen der Grammatik, des Lese- und Hörverstehens sowie zur Fähigkeit zur mündlichen und schriftlichen Sprachproduktion, das heißt zur Kommunikation in der Fremdsprache und zur Übersetzung in die Fremdsprache Spanisch. Das in den Studiengang integrierte Modul „Grundlagen der Fachdidaktik Spanisch“ schult didaktisch-methodische Grundstrukturen der Arbeit an sprachlichen Mitteln, kommunikativen Fertigkeiten sowie Planung, Gestaltung und Analyse entsprechender Unterrichtssequenzen, strukturelle Grundlagen für bilinguales Lernen und Lehren. Die Studierenden des Studienganges besitzen ausgebaute konzeptuelle und methodische Fähigkeiten zur Bearbeitung literaturwissenschaftlicher und sprachwissenschaftlicher Fragestellungen sowie Kenntnisse über Kultur und Medien in Spanien bzw. hispanophonen Ländern.</p>
<p>Sport</p> <p>Das Studium des allgemeinbildenden Zweifachs Sportwissenschaft im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik soll die Studierenden dazu befähigen Sport, Bewegung und körperliche Aktivität sowohl aus geistes- und sozialwissenschaftlicher als auch aus naturwissenschaftlicher Perspektive beschreiben, verstehen, erklären und vermitteln zu können. Dazu befassen sich die Studierenden mit fachspezifischen Grundlagen aus den Bereichen Individuum und Handeln, Kultur und Gesellschaft, und Bewegung und motorische Entwicklung. Diese Grundlagen, eine breit gefächerte Ausbildung in der Theorie und Praxis ausgewählter Sportarten und Bewegungsfelder und</p>	<p>Chemie</p> <p>Das Studium des Zweifachs Chemie im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik zielt auf eine umfassende Vermittlungskompetenz chemischer Grundlagen, die sich in der weiteren Ausbildung und im Verlauf der beruflichen Tätigkeit entfaltet und die Studierenden befähigt, mit Lern- und Bildungsprozessen in ihrem Berufsfeld fachlich, didaktisch und pädagogisch angemessen umzugehen. Zur Vorbereitung auf das Berufsfeld, insbesondere auf ein naturwissenschaftliches oder medizinisches Arbeitsfeld, werden in der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik die Inhalte der chemischer Teilfächer in den Lehrveranstaltungen so vermittelt, dass die Studierenden Curriculumsbezüge mit Blick auf die Vernetzung der verschiedenen</p>

Diploma Supplement – Textbausteine B. A. Wirtschaftspädagogik der Universität Rostock

<p>eine grundlegende forschungsmethodologische Schulung sollen den Studierenden schließlich helfen, um Charakteristika und potentielle Einsatzfelder von Sportarten und Bewegungsfeldern im Speziellen sowie Sport, Bewegung und körperliche Aktivität im Allgemeinen kritisch zu reflektieren und zu verstehen. Der Teilstudiengang Sportwissenschaft soll die Studierenden somit zu theoriegeleiteter, methodenbewusster Wissensanwendung in unterschiedlichen Praxisbereichen des Sport, insbesondere dem Sportunterricht an beruflichen Schulen, befähigen.</p>	<p>chemischen Lehrgebiete herzustellen lernen. Die Studierenden entwickeln ein ausgeprägtes Bewusstsein dafür, dass chemische Kenntnisse nicht nur in vielen Berufen relevant sind, sondern auch eine unerlässliche Voraussetzung zum Verständnis der stofflichen Grundlagen des menschlichen Lebens und der modernen Industriegesellschaft darstellen. Die Studienabsolventinnen und -absolventen verfügen über anschlussfähiges fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen in Chemie, das es ihnen ermöglicht, gezielte Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Chemie zu gestalten und neue fachliche und fächerverbindende Entwicklungen selbständig in den Unterricht und die Schulentwicklung einzubringen.</p>
Evangelische Religion	Sozialkunde
<p>Das Studium des Zweifachs Evangelische Religion im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik zielt auf die Vermittlung einer wissenschaftlich verantworteten theologisch-religionspädagogischen Kompetenz, die sich in der weiteren Ausbildung und im Verlauf der beruflichen Tätigkeit entfaltet und die Studierenden befähigt, mit Lern- und Bildungsprozessen in ihrem späteren Berufsfeld fachlich, didaktisch und pädagogisch angemessen umzugehen. Zur Vorbereitung auf das Berufsfeld wird in der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik der Bildungsgehalt von Inhalten in den Lehrveranstaltungen so expliziert, dass die Studierenden die Möglichkeit haben, sich dazu kritisch ins Verhältnis zu setzen und Schulcurriculumsbezüge mit Blick auf die Vernetzung der verschiedenen theologischen Fachgebiete bildungsoffen zu entwickeln. Das Fachstudium soll die Studierenden grundlegend befähigen, sich mit den verschiedenen Phänomenfeldern gesellschaftlich-kultureller Wirklichkeit und ihren Deutungshorizonten und Reflexionsformen auseinanderzusetzen. Ebenso lernen sie die wissenschaftliche Theologie und Religionspädagogik in ihrer Breite kennen und können verschiedene Formen praktizierter Religiosität kritisch ins Verhältnis setzen. Die grundlegende theologisch-religionspädagogische Kompetenz konkretisiert sich als übergeordnete Qualifikation in folgenden Teilkompetenzen in ihrer evangelischen Ausprägung: fachwissenschaftliche Kompetenz, Rollen- bzw. Selbstreflexionskompetenz, Wahrnehmungs- und Diagnosekompetenz, theologisch-didaktische Erschließungskompetenz, Gestaltungskompetenz, Dialog- und Diskurskompetenz und Entwicklungskompetenz.</p>	<p>Das Studium des Zweifachs Sozialkunde im Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik vermittelt den Studierenden sozialwissenschaftliche Analyse- und Urteilskompetenzen. Das Fachstudium soll die Studierenden grundlegend befähigen, strukturiertes Fachwissen in den Fächern Politikwissenschaft, Soziologie, Volkswirtschaftslehre und Jura systematisch zu erfassen sowie sich grundlegende politikwissenschaftliche, soziologische, wirtschaftswissenschaftliche und rechtswissenschaftliche Konzepte anzueignen, diese anzuwenden und zu beurteilen. Elementare sozialwissenschaftliche Methoden und Arbeitstechniken sowie fachdidaktische Konzeptionen und Prinzipien werden vermittelt. Die Studierenden werden befähigt, Unterrichtsgegenstände fachwissenschaftlich zu erschließen und durch die Anwendung fachdidaktischer Prinzipien zu Lerngegenständen zu transformieren. Durch die Kenntnis grundlegender fachdidaktischer Methoden und Arbeitstechniken wird die Herausbildung erster Kompetenzen der Unterrichtsplanung für das Fach Sozialkunde gefördert.</p>